

Typ	Kurs Diplomatische Staatengeschichte
Veranstalter	Georg Kastner
Zeit	Mi 17.45-19.45 Uhr
Ort	HS 1
Sprechstunde	nach Vereinbarung

#### Inhalt und Ziele

**Kursbeschreibung:** Der Kurs soll einen Einblick in die Geschichte der heutigen Staaten geben und jene Zusammenhänge heraus stellen, die für die heutigen zwischenstaatlichen Beziehungen von Bedeutung sind. Beginnend beim Wiener Kongress soll im ersten Teil der Lehrveranstaltung ein Überblick über die Geschichte der Kongressdiplomatie gegeben werden. Im zweiten Teil sollen Bündnissysteme in ihrer historischen Entwicklung vorgestellt werden, während im dritten Teil die Entstehung der Staatenordnung der Gegenwart im Mittelpunkt steht. Ein Gastvortrag über die Wirkungsweise der Diplomatie am Anfang des 20. Jahrhunderts ergänzt den Kurs.

**Ziele:** Ziel des Kurs ist es Studierenden aller Fakultäten das historische Hintergrundwissen für die weiterführende Beschäftigung mit der eigenen Studienrichtung zu vermitteln. Daneben liefert der Kurs auch ein wesentliches Fundament um internationale Beziehungen heute besser verstehen zu können.

#### Kursraster

Datum	Thema	Literatur
15.02.2012	Einführung.	Grundlegende Literatur: Rudolf Schläpfer, Joseph Boesch: Weltgeschichte 2. Von der Aufklärung bis zur Gegenwart. (Signatur NK 1200 S 329)
22.02.2012	Der Westfälische Friede und die Ausformung eines modernen Systems der Diplomatie	
29.02.2012	Der Wiener Kongress. Der Berliner Kongress und die Diplomatie am Ende des 19. Jahrhunderts,	
07.03.2012	Die Bündnissysteme vor dem ersten Weltkrieges	
14.03.2012	Diplomatie während des ersten Weltkrieges, Friedensinitiativen	
21.03.2012	Die Pariser Friedenskonferenz	
28.03.2012	Diplomatie der Zwischenkriegszeit, Die Konferenzen von Casablanca, Teheran, Jalta und Potsdam	
11.04.2012	Überblick über die Staaten und Regierungen zwischen 1945 und 1989	
18.04.2012	Der kalte Krieg	
25.04.2012	Der Nahostkonflikt	
02.05.2012	Der Zerfall des Warschauer Pakts – Krisenherde am Ende des 20. Jahrhunderts	
09.05.2012	Internationale Organisationen: Völkerbund – UNO	
16.05.2012	Die europäische Einigung	

#### Bewertung

**Prüfungsform:** Ein wesentlicher Punkt bei der Endbewertung ist die Mitarbeit im Rahmen des Kurses. Vorgesehen sind zudem kleine Hausarbeiten (bei Anrechnung von 4 ECTS). Die Abschlussprüfung kann wahlweise schriftlich oder mündlich erfolgen.